



Anmeldung und Ausbildungsvertrag für die Weiterbildung
Traumapädagogik
und traumazentrierte Fachberatung

Kurs-Nummer TP/TFB 2020-1

Ich melde mich hiermit verbindlich für die Weiterbildung "Traumapädagogik und traumazentrierte Fachberatung" am Psychotraumazentrum Leipzig e.V. an.

Zertifizierung

Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen erhalten nach erfolgreicher Teilnahme ein Zertifikat als Traumapädagog_in und Traumafachberater_in, das von der Deutschsprachigen Gesellschaft für Psychotraumatologie (DeGPT) und dem Fachverband Traumapädagogik verliehen wird.

Nachname, Vorname:

Geburtsort, Geburtsdatum:

Adresse:



Beruf/Tätigkeit:

Name und Anschrift der Arbeitsstelle:

Rechnungsadresse:

Arbeitsstelle

Privatadresse

Telefon/Fax:

Email:

Kosten

Der Gesamtpreis der Ausbildung beträgt **3100,- Euro** pro Teilnehmenden. Die Kosten sind als Vollzahlung oder nach Absprache in Teilbeträgen zahlbar. Es können auch Rechnungen an mehrere Zahlende verschickt werden.

Teilnahmebedingungen

Anmeldungen sind nur schriftlich möglich. Der Betrag kann als Gesamtpreis in Höhe von 3.100,- Euro oder nach Absprache in vier Raten à 775,- € bezahlt werden.

Der Gesamtpreis von 3100,00 EUR ist bis spätestens zum 15. Februar 2020 auf das unten angegebene Konto einzuzahlen. Im Fall der Ratenzahlung ist die erste Rate ebenfalls bis zum 15. Februar 2020 einzuzahlen. Die weiteren Raten sind jeweils bis spätestens 30. Juni 2020, 31. Oktober 2020 und 28. Februar 2021 zu zahlen. Maßgeblich für die pünktliche Einzahlung ist das Eingangsdatum auf dem folgenden Konto.

Ihre Zahlungen überweisen Sie bitte **mit Angabe Ihres Namens sowie der Kursnummer** auf das folgende Konto:

Kontoinhaber: Winja Buss
Bank: Ärzte und Apotheker Bank
IBAN: DE82 3006 0601 0003 9630 72
BIC: DAAEDEDXXX

Die Reihenfolge der Anmeldungen entscheidet über die Teilnahme. Bis zu sechs Wochen vor der Weiterbildung kann von der Anmeldung zurückgetreten werden, die Gebühr wird dann abzüglich einer Verwaltungsgebühr von 10% des Gesamtbetrages zurück erstattet. Bei einer Abmeldung zwischen zwei und sechs Wochen werden 75% und bei weniger als zwei Wochen vor dem ersten Veranstaltungstermin werden 100% der Kursgebühr einbehalten bzw. bei Ratenzahlungsvereinbarung fällig.

Diese Regelung entfällt, wenn der Platz mit Interessenten von der Warteliste belegt werden kann oder der/die Teilnehmer_in für eine Ersatzperson sorgt. Die Ausbildungsleitung des Psychotraumazentrum Leipzig e.V. muss jedoch über die fachliche und persönliche Eignung der Ersatzperson befinden. Kann der Platz neu besetzt werden, wird die Kursgebühr abzüglich der Verwaltungsgebühr von 10% zurück erstattet. Erfolgt durch den/die Teilnehmer_in keine Absage, wird die Seminargebühr zu 100%

einbehalten bzw. in Rechnung gestellt, die Veranstaltung kann nicht nachgeholt werden.

Absage/Kündigung durch das Institut

Sollte aufgrund zu geringer Teilnehmer*innenzahl oder Ausfall des/der Referent*in o.ä. die Durchführung der Weiterbildung nicht gewährleistet werden können, behält sich das Institut als Veranstalter das Recht vor, die Veranstaltung abzusagen. In diesem Fall werden die bisher angemeldeten Teilnehmer_innen so schnell wie möglich benachrichtigt und die bereits bezahlten Gebühren im vollen Umfang zurück erstattet. Schadensersatzansprüche (wie z.B. Verdienstaufschlag, Fahrt- oder Unterkunftskosten) gegen das Institut bestehen nicht.

Von den Anmelde- und Teilnahmebedingungen habe ich Kenntnis genommen.

Ich melde mich hiermit verbindlich zur Weiterbildung „Traumapädagogik und traumazentrierte Fachberatung“ (TP/TFB 2020-1) mit Kursbeginn am 20. März 2020 an.

Ort, Datum

Unterschrift
Ausbildungsteilnehmer

Unterschrift Dozent im Auftrag des
Psychotraumazentrum Leipzig e.V.

Zum Nachweis der Eingangsvoraussetzung füllen Sie bitte den nachfolgenden berufsbezogenen Lebenslauf aus und senden ihn zusammen mit der diesem Ausbildungsvertrag an das Psychotraumazentrum Leipzig e.V.

Berufsbezogener Lebenslauf

Die Weiterbildungen richten sich an Fachkräfte im sozialen und im Bildungsbereich, also



an Erzieher_innen, Sozialpädagog_innen, Pflegefachkräfte, Lehrer_innen, Psycholog_innen sowie Fachkräfte verwandter Berufe. Spätestens **zum Ende der Weiterbildung** müssen Sie über eine mindestens dreijährige Berufserfahrung im sozialen oder im Bildungsbereich verfügen (dazu zählen auch Praktika und Anerkennungsjahre).

Berufsbezogener Lebenslauf

Name

Ausbildung zur/zum

Ausbildungsstätte

Jahr des Abschlusses

Berufliche Tätigkeit
von ... bis ...
bei/im



| | |
|----------------------------------------------------------|--|
| als | |
| Berufliche Tätigkeit von ... bis ... bei/im als | |
| Berufliche Tätigkeit von ... bis ... bei/im als | |
| Berufliche Tätigkeit von ... bis ... bei/im als | |
| Berufliche Tätigkeit von ... bis ... bei/im als | |